



Kreishaus, Jülicher Ring
Postfach 1145
53861 Euskirchen
Tel.: 02251-15510/Fax: 02251-15246
e-Mail: gruene-kreistagsfraktion-eu@t-online.de
Home: www.gruene-kreistag-eu.de

	F 15/2021
Datum:	28.11.2021

Az.:

Öffentliche Sitzung

Nichtöffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Ausschuss für Strukturentwicklung, Wirtschaftsförderung und Tourismus	01.12.2021
Kreisausschuss	08.12.2021
Kreistag	15.12.2021

**Anfrage zu Leistungen und Fortbestand der EnergieAgentur.NRW,
hier: Anfrage der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen**

Herrn Ignatowitz (nachrichtlich)
(Ausschussvorsitzender Planung, Nachhaltigkeit, Mobilität)

Herrn Johannes Esser (nachrichtlich)
(Ausschussvorsitzender Strukturentwicklung, Wirtschaftsförderung und Tourismus)

Anfrage zu Leistungen und Fortbestand der EnergieAgentur.NRW

Sehr geehrter Herr Landrat,

zum Ende des Jahres 2021 wird die schwarz-gelbe Landesregierung die EnergieAgentur.NRW schließen und stellt Überlegungen an eine neue Landesgesellschaft aufzubauen (NRW.Energy4Climate). Seit Jahrzehnten werden von der EnergieAgentur.NRW vielfältige Angebote und Leistungen bereitgestellt, die von Kreisen und Kommunen gerne in Anspruch genommen werden. Oftmals erfolgen diese in enger Kooperation mit der Verbraucherzentrale.

Die EnergieAgentur.NRW verfügt über ein exzellentes Netzwerk wichtiger Akteure in NRW, so etwa zu den in NRW ansässigen Unternehmen im Bereich Erneuerbare Energien und auch im zentralen Bereich der Bürgerenergie.

Jörg Grutke Ellen Mende Werner Ignatowitz Myriam Kemp Peter Schallenberg Valerie Nitsche Sarah Ignatowitz Wilfried Gierden

Die internationalen Kontakte der Agentur leisten einen wichtigen Beitrag zum Ausbau der Erneuerbaren Energien in NRW, aber auch in den jeweiligen Partnerregionen, wie etwa in Japan. In NRW ansässige Unternehmen, aber auch Kommunen und Haushalte partizipieren bislang direkt und unmittelbar von der kostenfreien Expertise der EnergieAgentur.NRW. Sie fungiert als niedrigschwelliger Ansprechpartner für die Menschen vor Ort und ermöglicht so Bürgernähe im Rahmen der Energiewende.

Auch der Kreis Euskirchen profitierte bei einer Reihe von Projekten und Kooperationen von der herausragenden Expertise der Agentur. Ob es zukünftig vergleichbare Dienstleistungen für die Kreise und Kommunen durch die neue Landesgesellschaft geben wird, ist weiterhin vollkommen unklar. Inmitten der Klimakrise und des Wiederaufbaus nach der Flutkatastrophe wird eine bewährte Struktur für die Energiewende sowie den Klimaschutz in Nordrhein-Westfalen ohne Not zerschlagen, die während ihres 30-jährigen Bestehens mit ihrer unabhängigen Expertise zu einem Vorbild für ähnliche Einrichtungen europaweit geworden ist.

Mit der Auflösung gingen enorme, über Jahrzehnte gewachsene Ressourcen in Form von Wissen und Netzwerken verloren, die gerade in diesen Tagen so wichtig sind, um die Energiewende zu beschleunigen und um das Klima – und damit uns selbst – effektiv zu schützen.

Die EnergieAgentur.NRW leistet auch wertvolle Hilfe beim Wiederaufbau nach der verheerenden, durch den Klimawandel verursachten Flutkatastrophe.

Während des Bundestagswahlkampf ließ der nordrhein-westfälische Ministerpräsident Laschet keine Gelegenheit aus, zu betonen, wie weit das Bundesland beim Klimaschutz sei. Wer Klimaziele erreichen will, muss Kreise und Kommunen stärker unterstützen, statt etablierte Strukturen zu zerschlagen.

Wie erfolgreich die Energieagenturen operieren sehen wir zum Beispiel ganz aktuell in Rheinland-Pfalz, wo hochwertige Veranstaltungen für Betroffene der Flutkatastrophe angeboten werden.

Wir machen uns große Sorgen, wie sich die Planungen der Landesregierung, die EnergieAgentur.NRW zum Ende des Jahres aufzulösen, auf den Kreis Euskirchen und seine Kommunen auswirken werden und bitten um Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Angebote und Leistungen der EnergieAgentur.NRW werden aktuell in Anspruch genommen und auf welche wurde in den letzten drei Jahren zugegriffen?
2. Gibt es aktuell gemeinsame Projekte oder Kooperationen zwischen der EnergieAgentur.NRW und dem Kreis Euskirchen?
3. Welche Veranstaltungen unter Beteiligung des Kreises Euskirchen und der EnergieAgentur.NRW wurden in den letzten drei Jahren durchgeführt? Wie war hierbei die Verbraucherzentrale eingebunden?
4. Ist es sichergestellt, dass aktuell durch den Kreis Euskirchen in Anspruch genommene Angebote der EnergieAgentur.NRW mit Beginn des Jahres 2022 fortgeführt werden?
5. Welche Angebote und Leistungen der EnergieAgentur.NRW stehen nunmehr für den Wiederaufbau nach der Flutkatastrophe nicht mehr zur Verfügung bzw. müssen

durch andere Dritte erbracht werden?

6. Gibt es Gespräche und Planungen für Veranstaltungen/Beteiligungen nach dem 31.12.2021 mit einer neuen Landesgesellschaft? Wenn ja, welche?

7. War die EnergieAgentur.NRW für den Kreis Euskirchen ein kompetenter und verlässlicher Partner?

Mit freundlichem Gruß

gez. Wilfried Gierden
-Kreistagsmitglied-

gez. Jörg Grutke
-Fraktionsvorsitzender-

Für die Richtigkeit:

gez. C. Schmid

Conny Schmid
-Fraktionssekretärin-